

n-lite #9

13 x VOR ORT

Verlag *testimon*, 32 S., DIN A 5, mit 3 Farb- & 14 sw-Abb., 5 EUR zzgl. Porto & Verpackung. Bestellungen unter info@testimon.de / contact@rijo-research.de (Versand mit Rechnung)



In *n-lite #9* serviert *Susanne Rieger* von *transiturs Stadttouren* einen anregenden Cocktail aus 700 Jahren Nürnberger Geschichte mit Schwerpunkt im 19. & 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Anhand von 13 Beispielen als Insidertipps einer versierten Stadtführerin erzählt sie die Geschichten von Häusern & ihren Bewohnern, Ereignissen & Kunstwerken in Alt- & Vorstadt. Ihr Heft ist da, wo's passt, nicht bratwursternst, deshalb lesbar & informativ, durch Fragen an Leserinnen und Leser mit einem Mehrwert als Kreuzworträtselersatz auf der heimischen Couch oder Leitfaden für eine individuelle Schnitzeljagd an der frischen Luft.

Inhalt

Einleitung	2
1) Die Turbo-Schnecke	2
2) Land unter: Marken des Jahrhunderthochwassers 1909	4
3) Ein Dach und viele Meinungen	6
4) <i>Gloria, Victoria!</i>	8
5) Fränkischer Unternehmergeist: Simonsfeld & Rosenbaum	9
6) Reithalle revisited (<i>s.u. Leseprobe</i>)	11
7) Die eiserne Werbedame	13
8) Himmel und Hölle	14

**Verlag *testimon* - Nürnberg - <http://testimon.de>
Tel.: (0162) 75 15 840**

9)	Von Hitler bis zum <i>Jager Sepp</i>	16
10)	Das <i>Bavarian American Hotel: Amis gone home</i>	18
11)	Das Zwangsarbeitermahnmal am Plärrer	20
12)	As time goes by: Die <i>City Lichtspiele</i>	22
13)	Die Krönung	24
	Endnoten	26
	Lösungen	29

Leseprobe

6) Reithalle revisited (s. Bilder S. 1 u. 12)¹

Cavallesto: Das Projekt einer *Immobilie der besonderen Art* mit dem wohlklingend sinnfreien Namen ließ vom historischen Gemäuer auf der Bärenschanze zwischen den Stadtteilen Kleinweidenmühle und Gostenhof, das zuvor als Werkstatt und Lager, zwischenzeitlich für Kunstaktionen genutzt worden war, seit 2008 nur die Außenmauern stehen und pflanzte einen schwarzen Wohnwürfel daneben.²

Im letzten Moment stoppte das Verwaltungsgericht in Ansbach den geplanten Totalabriss, obwohl die Stadtverwaltung dem Antrag des privaten Besitzers bereits stattgegeben hatte.³ Auch Ideen für neues Leben im ehemaligen Kasernenviertel, das sich mit Militärbäckerei und Garnisonlazarett in seiner größten Ausdehnung Ende des 19. Jahrhunderts von der Bleichstraße bis zum Israelitischen Friedhof an der Bärenschanzstraße erstreckte, wurden präsentiert: Das Garnisonmuseum wollte im nun denkmalgeschützten Gebäude seine Fahrzeugsammlung zeigen, kam aber nicht zum Zug. Stattdessen wurde die Raumwirkung zugunsten von Hochpreis-Apartments zerstört.

Heute - *umgebaut und teilweise erneuert*,⁴ wie es euphemistisch heißt -, unter der schneien Adresse *An der Reithalle*, zeigt nur noch die hübsch aufpolierte Außenhaut von dem 1862 in der Regierungszeit König Maximilians II. errichteten militärischen Zweckbau.⁵ Die neugotische Fassade mit Spitzbogenfenstern und Ecktürmchen trägt die Handschrift des berühmten Münchner Architekten Leo von Klenze, der den Entwurf des Hauptmanns des *Geniekorps* (Ingenieurtruppe) Andreas Friedlein überarbeitete. Bis zur Auflösung der bayerischen Armee nach dem Ersten Weltkrieg übte das Königlich Bayerische 1. Chevaulegers-Regiment hier. In dem langgestreckten eingeschossigen Sandsteinquaderbau wurden die Soldaten im Winter und bei schlechter Witterung im Reiten und Lanzenfechten ausgebildet, zwischendurch gab es auch Vorführungen für die Öffentlichkeit.

Die Reithalle war eines der letzten baulichen Zeugnisse der Geschichte Nürnbergs als bayerische Garnison und ein seltenes Beispiel für die Militärarchitektur jener Epoche in Süddeutschland. Jetzt liegen ihre Überreste auf einem Privatgrundstück, Unbefugten ist das Betreten verboten: *Cavall... - naja*.

Frage: Welche Waffengattung trainierte in diesem Gebäude? In Filmen über ihre amerikanischen Vertreter spielt meist John Wayne die Hauptrolle.

¹ *transiturs-Führung Nürnberg und der Erste Weltkrieg* u. Stephanie Siebert: Das Grauen hinterließ kaum Spuren. In: *Sonntagsblitz* v. 16.11.2014.

² Veranstaltungsflyer *Raumklangfarblichwasserzeit event*, 2003.

³ Dieter Wegener: Rettung der Reithalle gewinnt an Dynamik. In: *NZ* v. 18.12.2002 u. Peter Schmitt: Museum statt Soldaten. In: *Süddeutsche Zeitung* v. 23.12.2002.

⁴ Denkmalliste 2019, S. 56.

⁵ http://www.rijo.homepage.t-online.de/pdf/DE_NU_TO_reithalle.pdf und http://www.rijo.homepage.t-online.de/pdf/DE_NU_GA_reithalle.pdf (Zugriffsdatum: 2.12.2020).